

Gemeinde
Schule
Lachen
Schuljahr
2026/2027



Nr.83

Kindergarten

FARB FORM FUN

sozio-emotionales Lernen



Editorial	3
Schulführung	4
Informationen der Schulleitung	6
Elternforum	8
Angebote der Schule	9
Aus den Klassen	14
Projekte und Anlässe	23
Allgemeine Informationen	
· Jahresplanung	26
· Klassenzuteilung	28
· Teambilder	29
Themenschwerpunkte Schuljahr 2026/27	37
Verabschiedung 6. Klassen	41
Schulintern	44
Musik- und Kunstschule Lachen-Altendorf	48

Impressum

Herausgeberin
Gemeindeschule Lachen

Erscheint
1 x jährlich

Gesamtherstellung
Gutenberg Druck AG

Auflage
1100 Exemplare

Ausgabe
Nr. 83, Juli 2026

Redaktionsteam
Bettina Stählin, Claudia Valsecchi,
Fiona Lenherr, Janine Wolfer,
Michaela Schmid, Nathalie Kuprecht,
Rahel Nauer

www.schule-lachen.ch

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte Liebe Schulkinder Liebe Lachnerinnen und Lachner

Wiederum dürfen wir Ihnen eine weitere Ausgabe von KinderLachen präsentieren. Es freut uns, Ihnen damit einen Einblick in unseren Schulalltag zu geben.

«Lernen mit Kopf, Herz und Hand»

Diese Aussage des Schweizer Pädagogen Johann Heinrich Pestalozzi (1746–1827) besagt, dass erfolgreiches Lernen verschiedene Dimensionen ansprechen muss. An der Schule soll deshalb nicht wie früher auswendig gelernt werden. Vielmehr ist es das Ziel, den Kindern zentrale Kompetenzen für das Leben zu vermitteln, wie dies im Lehrplan 21 vorgesehen ist. Es geht also nicht nur um Wissen, sondern vor allem um Können. Die Umsetzung ist nicht nur in den Hauptfächern, sondern auch im Bildnerischen Gestalten (BG), dem Textilen und nicht Technischen Gestalten (TTG) sowie im Rahmen von Projekten möglich.

Die gemeinsamen, klassendurchmischten Projektstage haben dies auf eindrückliche Weise gezeigt. Sie, liebe Leserinnen und Leser, erhielten anlässlich des geschmückten Weihnachtsbaums und der Kunstausstellung einen Eindruck davon, wie viel Schulkinder gemeinsam leisten können, wenn sie den Raum dazu erhalten.

Auch Bewegung und Sport sind nötig, damit unsere Schulkinder – ganz gemäss Pestalozzi – erfolgreich lernen können. Wir hoffen deshalb sehr auf einen möglichst zeitnahen Bau der provisorischen Turnhalle und dem Projekt SKAS, Sport und Kultur am See.



Herzliche Grüsse
Daniel Heinrich, Schulpräsident



Kindergarten Oberdorf



Schulhaus Seefeld



Kindergarten Gerbi

Schulleitungsteam und Schulverwaltung

Die Schulleitung ist für die operative Gesamtführung (pädagogisch, organisatorisch, administrativ und finanziell) der Schule verantwortlich. Sie ist bestrebt, die Schule offen und im Dialog mit allen an der Schule Beteiligten zu führen.



V.l.n.r.: Anja Heuberger, Bettina Stählin, Corinne Diethelm, Sabrina Betschart, Claudia Valsecchi, Manuela Iseppi

Claudia Valsecchi

Gemeindeschulleitung/Schulleitung Kindergarten

E-Mail: claudia.valsecchi@schule-lachen.ch

Telefon: 055 451 08 40

Anja Heuberger

Schulleitungen Unterstufe und Förderteam

E-Mail: anja.heuberger@schule-lachen.ch

Telefon: 055 451 08 39

Bettina Stählin

Leitung Schulverwaltung

E-Mail: sekretariat@schule-lachen.ch

Telefon: 055 451 08 30

Corinne Diethelm

Schulleitung Mittelstufe 1 und 2

E-Mail: corinne.diethelm@schule-lachen.ch

Telefon: 055 451 08 43

Sabrina Betschart

Co-Schulleitung Mittelstufe 1 und 2 und Projekte

E-Mail: sabrina.betschart@schule-lachen.ch

Telefon: 055 451 08 41

Manuela Iseppi

Sachbearbeiterin Schulverwaltung

E-Mail: sekretariat@schule-lachen.ch

Telefon: 055 451 08 30

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Montag bis Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr

13.30 bis 16.30 Uhr

Freitag nur morgens

08.00 bis 11.30 Uhr



www.schule-lachen.ch

Schulrat

Der Schulrat ist das strategische Führungsgremium der Gemeindeschule. Der Rat trägt die pädagogische, personelle, finanzielle sowie die administrativ-organisatorische Verantwortung für die Gemeindeschule und ist für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Er setzt strategische Zielvorgaben und übernimmt Kontrollfunktionen.

Der Schulrat engagiert sich für ein hochstehendes schulisches Angebot in Lachen und stellt die Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt. In all seinen Tätigkeiten beachtet er die Vorgaben der Volksschulverordnung.

Das Gremium wird durch den Schulpräsidenten präsiert und tagt zehn Mal pro Schuljahr.

Mitglieder

Daniel Heinrich (Schulpräsident)

Annika Schweizer

Claudia Valsecchi (Gesamtschulleitung)

Marta Hofmann

Meinrad Hürlimann

Nathalie Schnider

Ofebia Wettstein

Rahel Nauer (Lehrervertreterin)

Kontakt

Schulpräsident	Daniel Heinrich	055 451 26 12
übrige Schulräte		055 451 08 30

Das Schulleitungsteam informiert

Ein kreatives und farbiges Schuljahr mit dem Motto *zäme gstatte* und mehreren Höhepunkten liegt hinter uns. Mit der Gestaltung des Weihnachtsbaums beim Seeplatz, den klassendurchmischten Projekttagen *Farb Form Fun* mitsamt Ausstellung der künstlerischen Objekte im Dorf wurden gemeinsame Momente geschaffen, an die sich Kinder wie Erwachsene sicher noch lange erinnern (siehe auch Seiten 37/38).

Das Schulteam hat sich auch mit weiteren Themen auseinandergesetzt und an folgenden schulinternen Weiterbildungen teilgenommen:

- Kick-off-Tag zum Schuljahres-Motto *zäme gstatte*
- Classroom-Management mit Referat einer externen Fachperson
- Einführung in das *sozio-emotionale Lernen (SEL)*, Workshops zu den Projekttagen
- EK, 1.–6. Klassen: Einführung in das neue Deutschlehrmittel *Deutsch* als Nachfolge von *Die Sprachstarken* (5. Klassen bereits gestartet)
- Kindergarten team: Austausch zur Förderung der phonologischen Bewusstheit (gezielte Sprachübungen als Vorbereitung auf das Lesen und Schreiben)

Die Steuergruppe, der Teammitglieder der Stufen und Fachrichtungen angehören, hat sich u. a. in die verschiedenen Möglichkeiten zur Förderung der *sozio-emotionalen Kompetenzen (SEL)* vertieft. Eine dafür eingesetzte Arbeitsgruppe hat sich entschieden, bisher Bewährtes wie z. B. Chili (Gewaltprävention) beizubehalten und mit Bestandteilen eines wissenschaftlich belegten Programms zu ergänzen. Wir freuen uns auf dieses Schulentwicklungsprojekt. Mehr dazu finden Sie auf den Seiten 39/40.

Das Zusammenleben im Schulalltag werden wir auch mit dem neuen Schuljahres-Motto *zäme spiele* pflegen.



Im Namen des Schulleitungsteams
Claudia Valsecchi

Briefmarken- Sujets

Für das Schuljahr 2026/2027 hat der Kindergarten Oberdorf Briefmarken gestaltet, die ab August unsere Couverts schmücken werden.



Bibliothek

Schulhaus Seefeld, Seestrasse 36
bibliothek@schule-lachen.ch

Öffnungszeiten

Montag: 15.20–16.00 Uhr	Donnerstag: 15.20–16.30 Uhr
Dienstag: 15.20–16.30 Uhr	Freitag: 15.20–16.30 Uhr
Mittwoch: 11.40–12.10 Uhr	

Schulfotografie

Dieses Jahr werden vor und nach den Herbstferien Porträtbilder aufgenommen. Die Eltern und Erziehungsberechtigten werden vorgängig über die Durchführung und die Kosten informiert.

Datenschutz

Im Laufe eines Schuljahres werden vereinzelt Fotos von Schulanlässen in Zeitungen publiziert werden. Zur Veranschaulichung von Lernprozessen wird teils mit Videosequenzen gearbeitet. Die Schule vermeidet es, Grossaufnahmen, Namen und unvorteilhafte Fotografien zu veröffentlichen.

Fundgegenstände

In den Kindergärten werden die Fundgegenstände bei den Lehrerinnen gelagert. Fundsachen der Turnhallen sind im Erdgeschoss des Sportgebäudes aufgehängt. Im Schulhaus Seefeld befinden sich die Fundgegenstände im Erdgeschoss des Nordtrakts. Für Uhren, Schlüssel, Schmuck, Brillen etc. melden Sie sich bei der Schulverwaltung im ersten Stock.

Mobiltelefon, Smartwatch und weitere elektronische Geräte

Auf dem ganzen Schulareal sind Handys, Smartwatches und weitere elektronische Geräte unsichtbar und unhörbar aufzubewahren. Das heisst: Sie sind ausgeschaltet und verstaut. Ist ein Gerät während des Unterrichts oder auf dem Schulareal zu hören oder zu sehen, nimmt es die Lehrperson an sich. Beim ersten Mal erhält das betroffene Schulkind das Gerät am Ende des Tages von der Lehrperson zurück. Beim zweiten Mal muss das Gerät bei der Schulleitung abgeholt werden. Die Eltern/Erziehungsberechtigten werden jeweils informiert. In jedem weiteren Fall müssen Eltern/Erziehungsberechtigte das Gerät persönlich bei der Schulleitung abholen.

Elternforum Lachen

Gemeinsam bewegen wir Schule



Seit über einem Jahr bringt das Elternforum engagierte Eltern zusammen, die unsere Schule aktiv mitgestalten möchten. Durch gemeinsame Projekte, Unterstützung bei Anlässen und den Austausch mit Schule und Eltern konnten bereits viele wertvolle Impulse gesetzt werden. Gemeinsam schaffen wir ein lebendiges Umfeld für unsere Kinder.

Das haben wir dieses Jahr bewegt

• Schulweg & Sicherheit

Ideen und Anliegen zur Verkehrssicherheit wurden aufgenommen und mit der Schule und der Gemeinde ausgetauscht.

• Unterstützung bei Anlässen

Eltern haben verschiedene Schulaktivitäten begleitet und mitgestaltet.

• Gemeinschaft stärken

Das Elternforum fördert Begegnungen, Austausch und Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule.



Kleine Beiträge – grosse Wirkung

Ob regelmässige Mitarbeit, Unterstützung bei einzelnen Projekten oder neue Ideen: Jede Hilfe zählt und macht unsere Schulgemeinschaft stärker.



Danke fürs Mitgestalten

Das Elternforum lebt vom Engagement vieler Eltern. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die im vergangenen Schuljahr mitgedacht, mitgeholfen und mitgestaltet haben. Gemeinsam konnten bereits erste Ideen umgesetzt und wertvolle Begegnungen geschaffen werden.

Mach doch auch mit!

Für das kommende Schuljahr freuen wir uns über zusätzliche Eltern/Erziehungsberechtigte, neue Ideen und andere Perspektiven.

Vielleicht möchtest du:

- bei einem Anlass helfen
- eigene Ideen einbringen
- andere Eltern kennenlernen
- oder einfach einmal reinschauen

Kontakt

elternforum@schule-lachen.ch

Infos: Elternforum Lachen



Schulergänzende Betreuung (SeB)

Beruf und Familie unter einen Hut zu bringen, ist nicht immer einfach. Die schulergänzende Betreuung im Schulhaus Seefeld (Mittagstisch und Hort) hilft dabei – und sorgt dafür, dass ihr Kind gut aufgehoben ist.

Bei uns wird ihr Kind nicht nur betreut, sondern mit Herz begleitet. Der Tag ist klar strukturiert, mit ruhigen Momenten zum Durchatmen und aktiven Zeiten zum Austoben. So finden die Kinder Sicherheit und Halt im Alltag.

Genauso wichtig ist uns aber auch, dass jedes Kind Raum für sich hat – zum Spielen, Träumen, Basteln, Lachen und Freundschaften schliessen. Denn nur wer sich wohlfühlt, kann sich auch gut entwickeln.

gemeinsam essen



gemeinsam spielen



entspannen



kreativ sein



basteln



zusammen lernen



Unsere Angebote 2026/2027

Kindergarten bis 6. Klasse

	Zeiten	Kosten
Morgenhort	Dienstag, Donnerstag 07.00 bis 11.35 Uhr	CHF 40.-/Tag
Frühstückstisch	täglich 07.00 bis 08.00 Uhr	CHF 10.-/Tag
Mittagstisch	täglich 11.35 bis 13.30 Uhr	CHF 20.-/Mahlzeit inklusive Betreuung
Schülerhort	Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	
Hort 1	13.30 bis 16.10 Uhr	CHF 20.-/Tag
Hort 2	15.00 bis 18.00 Uhr	CHF 25.-/Tag
Hort 3	13.30 bis 18.00 Uhr (auch Mittwoch)	CHF 40.-/Tag
Betreuung an Weiterbildungstagen	gemäss Terminplanung	CHF 55.-/Halbtage CHF 105.-/Tag
Ferienbetreuung	gemäss Ausschreibung (Durchführung ab 5 Kindern/Tag)	CHF 105.-/Tag

Anmeldungen

Die schriftliche Anmeldung (wenn möglich digital) für den **Mittagstisch** und den **Hort** erfolgt pro Schuljahr und ist verbindlich. Sofern die Platzverhältnisse es zulassen, sind zusätzliche Spontananmeldungen möglich.

Anmeldeformular, Konzept und Tarifreglement

Die Unterlagen können von unserer Homepage www.schule-lachen.ch heruntergeladen oder bei der Schulverwaltung bezogen werden.

Auskunft und Anmeldung

Leitung: Stefanie Ackermann

Telefon: 055 451 08 38

E-Mail: seb@schule-lachen.ch



Logopädie

Adresse

Abteilung Logopädie
Dienst Lachen
Gerbiweg 8
8853 Lachen
Telefon 041 819 84 97

Logopädie kann helfen, wenn

- das Kind anders spricht als Gleichaltrige.
- das Kind undeutlich spricht oder sich nicht ausdrücken kann (z.B.: «R», «Sch», «S»).
- das Kind überaus schnell oder stockend spricht.

Unser Ziel ist die Förderung der sprachlichen Kommunikation und somit die soziale und schulische Integration des Kindes.

Wir bieten

Für Kleinkinder, Kinder und Jugendliche:

- Erstabklärungen
- Beratungen
- Therapien
- Reihenuntersuche im Kindergarten

Wir arbeiten mit den Eltern, anderen Fachleuten und den Lehrpersonen zusammen.



Psychomotoriktherapie (PMT)

Eine Therapie bewegt

Die Psychomotoriktherapie ist ein pädagogisch-therapeutisches Angebot der Gemeindeschule. Sie fördert die Bewegungsentwicklung und unterstützt die sozio-emotionalen Kompetenzen. Im Therapieraum laden viele verschiedene Materialien zum Bewegen, Handeln, Erleben, Spielen und Üben ein.

Dabei entstehen freie und strukturierte Bewegungs- und Spielsituationen, die zu wichtigen Erfolgserlebnissen führen, welche das Selbstvertrauen stärken und neue Verhaltensmuster in Bewegung setzen können.

Mit dem Einverständnis der Eltern, der Schule und dem Kinderarzt wird ein Kind an der Therapiestelle zur Abklärung angemeldet. Die Therapeutin beobachtet und beurteilt den Entwicklungsstand in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung und sozio-emotionalem Verhalten. Im Austausch mit den Eltern und den Lehrpersonen wird entschieden, ob eine Unterstützung durch die Psychomotoriktherapie angezeigt ist. Die Therapeutin arbeitet mit dem Kind einzeln oder in Kleingruppen. Die Dauer der Therapie kann zwischen einem halben und zwei Jahren liegen.

Psychomotoriktherapie Gemeindeschule Lachen

Telefon: 055 451 02 60

E-Mail: psychomotorik@schule-lachen.ch



Schulsozialarbeit (SSA)

Manchmal läuft in der Schule nicht alles rund – sei es bei den Kindern, in der Klasse oder im Miteinander. Genau hier kommt die Schulsozialarbeit (SSA) ins Spiel: Sie ist ein niederschwelliges, freiwilliges Angebot für alle, die Teil des Schulalltags sind – also nicht nur für Schülerinnen und Schüler, sondern auch für Eltern/Erziehungsberechtigte sowie für die Lehr- und Betreuungspersonen.

Unser Ziel? Schulkinder auf ihrem Weg zu einem gesunden sozialen Miteinander zu begleiten und zu unterstützen. Die Schulsozialarbeit arbeitet nach dem Drei-Säulen-Prinzip:

- **Prävention:** Stärkung der Kinder in ihrer sozialen und emotionalen Entwicklung – z. B. durch Projekte zur Klassenstärkung oder durch individuelle Gespräche
- **Früherkennung:** Das Miteinander aufmerksam im Blick behalten und frühzeitig eingreifen, wenn sich Konflikte oder Schwierigkeiten abzeichnen
- **Intervention:** Schnelle Hilfe, wenn es nötig ist, klärend und vertraulich

Die SSA gestaltet auch klassenübergreifende Angebote, die ein angenehmes Schulklima zum Ziel haben, für eine Schule, in der man sich wohlfühlen kann.

Wichtig zu wissen: Das Angebot ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Ob kleines Anliegen oder grosse Frage – die Schulsozialarbeit ist da, wenn Sie oder ihr Kind Unterstützung brauchen.

Schulhaus Seefeld: Zimmer 2.33

Luana Compagnoni

Telefon: 055 451 12 57

E-Mail: ssa@schule-lachen.ch

Miriam Gerber

Telefon: 055 451 12 56

E-Mail: ssa@schule-lachen.ch



Dadöö Dadöö – Alarm die Feuerwehr kommt

Im Kindergarten Oberdorf drehte sich ein Quintal lang alles um die Feuerwehr. Mit viel Begeisterung lernten wir alles rund um die Feuerwehr kennen, beispielsweise Notfallnummern, ihre Ausrüstung, wichtige Aufgaben der Feuerwehr, den Umgang mit dem Feuer. Ein besonderes Highlight war unser Besuch im Feuerwehrdepot Lachen. Wir durften die grossen Fahrzeuge aus nächster Nähe anschauen und konnten alle unsere Fragen stellen.



Adventssingen, Samichlaus und Eisfeld – Adventszeit im Gerbi

Auch wenn der Schnee ausblieb, verbrachten wir eine besinnliche Adventszeit im Kindergarten Gerbi. Vom Adventssingen über den Samichlausbesuch bis hin zum Schlittschuhlaufen war alles dabei.

Jeder Kindergarten tag wurde von den Adventsliedern musikalisch begleitet. Regelmässig versammelten sich alle drei Kindergärten bei den zuckersüss geschmückten Tannenbäumen, um zu singen und zu tanzen. Der Besuch auf dem Eisfeld machte viel Spass und brachte uns in winterliche Stimmung. Einige Kinder flitzten bereits schnell über das Eisfeld, für andere war es das erste Mal. Auch beim Vorbereiten der Weihnachtsgeschenke waren die Kinder fleissig. Man traf sie beim Zimtschneckenbacken, beim Bedrucken von Geschirrtüchern und beim Herstellen einer Backmischung an.



Ein ganz besonderer Moment war der Samichlausbesuch. Der bärtige alte Mann freute sich über die hübschen Verse und Lieder, wärmte sich im Kindergarten auf, während er den Kindern eine Geschichte vorlas und liess auch einige Leckereien da. Mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier, bei welcher die Kinder die einstudierten Lieder vorsangen und die Eltern gemeinsam mit ihrem Kind Wünsche an den Christbaum hängen durften, wurde das zweite Quintal abgeschlossen.

Fasnacht im Kindergarten

Obwohl die fünfte Jahreszeit in diesem Jahr eher kurz ausfiel, haben wir die Gelegenheit genutzt und das Thema Fasnacht im Kindergarten aufgegriffen.

Mit dem Bilderbuch einer ehemaligen Arbeitskollegin «mir schället i» sind wir in die Lachner Fasnacht eingetaucht. Zudem haben wir die Märchler Fasnachtsgruppen kennengelernt. Nun wissen die Kinder, wie diese heissen und was sie ihnen an den Umzügen zurufen können.

Die Kinder des 2. Kindergartens gestalteten Plakate ihrer Lieblingsfigur und präsentierten diese den anderen Kindern.

Das besondere Highlight in dieser Jahreszeit war unser Besuch im Narrenmuseum Pfäffikon. Die Masken und Kostüme so nah zu betrachten, war für die Kinder ein grossartiges Erlebnis. Die Museumsführer staunten nicht schlecht, was die Kinder alles wussten.



Formative Lernkontrolle: Plus und Minus im Zahlenraum 20

Bereits in der 1. Klasse sammeln die Schülerinnen und Schüler erste Erfahrungen mit Lernkontrollen. Im Fach Mathematik führten wir dazu eine formative Lernkontrolle zum Thema Plus und Minus bis 20 durch, bei der das Handeln im Vordergrund stand.

Die Besonderheit lag darin, dass die Kinder ihr Wissen nicht nur auf dem Papier zeigten, sondern aktiv mit Material arbeiteten. Mithilfe verschiedener Aufgaben wurden Rechnungen am Abaco gelegt, Plusaufgaben in Wimmelbildern entdeckt und Minusaufgaben mit der beliebten «Krümelmonster»-Methode gelöst.



Das Krümelmonster hat mit
beim Minus rechnen geholfen.



Ich fand es mega gut.



Ich fand es cool das ich
die Rechnungen zeigen konnte.

Da es vielen Kindern am Anfang der Schulzeit leichter fällt, mathematische Zusammenhänge erst zu «begreifen», bevor sie diese abstrakt aufschreiben, war dieser Ansatz ein voller Erfolg. Die Kinder waren mit Eifer dabei und konnten zeigen, wie sicher sie sich bereits im Zahlenraum bis 20 bewegen.

Unser eigenes «Mini-Büro»

Neben den Fächern wie Mathe, Deutsch und NMG lernen wir in der Schule auch überfachliche Kompetenzen. Dazu gehört zum Beispiel unseren Arbeitsplatz so einzurichten, dass wir selbstständig und konzentriert arbeiten können.

Damit wir unsere Schreibutensilien sowie Leim und Schere gut im Blick haben, haben wir eigene Stifthalter gestaltet. So können wir unser Material selbst organisieren und für Ordnung sorgen.



Wir gefähtes weit vier es
alleine gemacht haben und
selbst kreieren.

Mit viel Vorfreude auf den Frühling wurde das Ganze mit Ostern verbunden. Einige Kinder haben ein süßes Osterhäschen gestaltet. Jedes Kind konnte jedoch frei wählen und einen eigenen, einzigartigen Stifthalter entwerfen. Das Projekt fand im Fach Bildnerisches Gestalten statt. Nun haben die Kinder einen kreativen, selbstgemachten Begleiter auf ihrem Pult. Die Kinder nennen ihn stolz ihr eigenes «Mini-Büro».

Ich habe den Boden gepolstert
damit das der Spiz vom
Pleirstift geschützt ist.



Sogar den Leimstift durften wir auf den Stifthalter kleben. So können wir den Leim nach dem Gebrauch gleich wieder auf den Deckel stecken und er liegt nie offen herum. Auch den Deckel müssen wir so nicht mehr suchen oder Angst haben, ihn zu verlieren.

Ich finde der Stifthalter
toll weil so haben wir ein
mini Büro.



Schneesporttag im Brunni

Dank der Zusammenarbeit des Elternforums und der Schulleitung durften die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen einen gelungenen Schneesporttag im Brunni verbringen. Bei besten Bedingungen sammelten sie wertvolle Erfahrungen im Schnee und genossen gemeinsam ein unvergessliches Erlebnis, das vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Wir fanden das Mittagessen sehr lecker. Wir fanden die Aussicht schön. Wir fanden den Ausflug toll. Es war toll, dass wir auf die andere Seite durften. Es war spitze, dass wir in Brunni sein durften. Es war sehr schönes Wetter.
Finn & Elena

Ob mit Ski, Schlitten oder Schneeschuhen – der Tag verging wie im Flug.

Wir fanden es toll auf der Skipiste. Es hat mega Spaß gemacht, dass wir schnell gefahren sind. Das Wetter war sehr gut und das Essen hat toll geschmeckt.

Es war toll, weil es schönes Wetter war. Es hatte coole Schanzen. Es hatte feines Essen. Wir waren auf der schwierigen roten Piste. Es war ein richtig cooler Tag.
Fabio und Dion ☺



Geschichtenredaktion

In den letzten Monaten sind die Kinder der 4. Klassen selbst zu kleinen Autorinnen und Autoren geworden. Schritt für Schritt hat uns das Haus der Geschichtenredaktion durch den Schreibprozess geführt. In der *Ideenstube* haben wir Ideen gesammelt, im *Schreibatelier* spannende Geschichten aufgeschrieben, im *Konferenzraum* haben wir Ideen ausgetauscht und im *Korrektorat* unsere Texte verbessert. So sind viele kreative und lustige Geschichten entstanden.



Zum Schluss haben wir unsere Geschichten als Hörbuch aufgenommen, damit wir sie gegenseitig anhören können. Auf dieser Seite möchten wir einige spannende Geschichten und Ausschnitte vorstellen.

Das rasende Riesenrad 1

Der Aufbau für das Chiliwochenende hat angefangen. Wie immer steht das grosse Riesenrad direkt am See. Es steht als erste Bahn und wird als erstes getestet. Dies macht der Chef Klaus selbst. Er schaltet die Motoren ein. Und schaut wie das Riesenrad beginnt zu drehen. Plötzlich gibt es einen komischen Ruck.

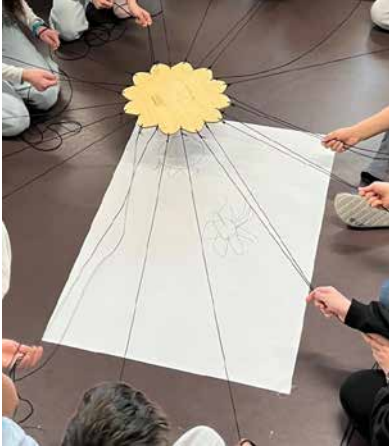


Das verrückte Klettererlebnis

Anna-Lena und Finja gehen heute mit ihrem Vater klettern. Sie packten alles zusammen und fuhren los. Sie gingen auf den Indianer-klettersteig. Als sie ankamen zogen sie ihr Klettergerüst an und liefen los. Bis zum Klettersteig mussten sie nämlich noch den Wald hoch laufen, das ging etwa 15 Minuten. Als sie hoch

Ein Jahr in der 5. Klasse

Wir sind aufgeregt in die 5. Klasse gestartet. Schnell haben wir gemerkt, dass vieles anspruchsvoller geworden ist. Es gibt neue Regeln, die neuen Fächer Französisch sowie Medien und Informatik, verschiedene Fachlehrpersonen und unsere Klassenlehrperson. Ausserdem haben wir nun drei Lektionen Textiles und Technisches Gestalten im Stundenplan.



Neu sind auch die Schulsozialarbeiterinnen, mit denen wir verschiedene Projekte und Themen bearbeiten. Zudem haben wir mehr Hausaufgaben und viele spannende Projekte zu erledigen. Zum Beispiel drehten wir ein Green-Screen-Video zum Thema Mittelalter, leiteten im Schwimmen in kleinen Gruppen eine Lektion, arbeiteten an musikalischen Projekten oder bastelten zur Klassenlektüre eine Leserolle.

Wir brauchten zuerst etwas Zeit, um uns an das neue Klassenzimmer und den Unterrichtsstil der Lehrperson zu gewöhnen. Für die jeweiligen Quintale setzten wir uns gemeinsame Ziele, zum Beispiel einen Film-nachmittag oder zusammen Pizza zu backen.

Um den Zusammenhalt und den Klassengeist zu stärken, machten wir im Herbst eine Wanderung von Einsiedeln nach Pfäffikon. Diese war zwar ziemlich anstrengend, aber trotzdem cool. Ausserdem hatten wir vor Weihnachten und vor den Sportferien Projekttag zum Thema *Farb Form Fun* während denen wir viele kreative Sachen bastelten.

Ein grosses Highlight in unserer Klasse sind momentan auch die Panini-Fussballkarten, die fast alle sammeln. Auch auf die kommende Fussball-WM freuen wir uns sehr, denn in unserer Klasse gibt es viele unterschiedliche Meinungen darüber, wer Weltmeister wird. Dabei lernen wir auch viel über die teilnehmenden Länder und ihre Geografie.



Die Themen in den einzelnen Fächern sind sehr unterschiedlich und wir versuchen, diese auf verschiedene Arten zu bearbeiten. Jede und jeder aus unserer Klasse hat dabei eigene Lieblingsfächer und Themen. Eines haben wir jedoch alle gemeinsam: Die grosse Vorfreude auf das bevorstehende Lager in Fiesch.

Blick zurück ↔ Blick nach vorne

Das letzte Primarschuljahr unserer 6. Klässler und 6. Klässlerinnen neigt sich dem Ende zu. Deshalb schauen wir mit unserem Beitrag auf individuelle Highlights der Primarschulzeit zurück und werfen bereits einen Blick in die Zukunft.

Das Lager in Fiesch war
das grösste Highlight.
Die verschiedenen
Aktivitäten waren super!

Ich möchte meine
Familie froh machen
und meinen Traumberuf
Zahntechnikerin
erreichen.

Ich fand die Farb-
Form-Fun Projektstage
sehr cool und würde sie
gerne nochmals machen.

Etwas, das ich unbedingt
machen möchte:
Ein Austauschjahr
in den USA.

Unser Theater in der
4. Klasse hat Spass
gemacht, es war ein
perfektes Stück.

Ich möchte Fussballprofi
werden, obwohl es sehr
schwierig wird. Ich muss
mich sehr anstrengen.

Farb Form Fun

Das Jahresmotto *zāme gestalten* hat die Gemeindeschule Lachen das ganze Jahr über begleitet. Während fünf Projekttagen (Weihnachtsschmuck und Projekt *Farb Form Fun*) haben sich die Kinder in klassenübergreifenden Gruppen in verschiedenen Formationen zusammengefunden, um miteinander zu basteln, nähen, malen, schrauben, kleben – schlicht um kreativ zu sein. Die Kinder haben den sozialen Austausch mit verschiedenen Kindern aller Klassenstufen sehr geschätzt und haben sich gegenseitig unterstützt. Besonderen Einblick in das Kunstprojekt *Farb Form Fun* sollen die folgenden Seiten bieten.

Ausstellung Obersee Center



Ausstellung im Kunsthaus Lachen



Schaufenster im Dorf



Jahresplanung der Schule für das Schuljahr 2026/2027

Termin	Inhalt, Anlass, Thema
10.08.2026	Schuljahresbeginn für alle Klassen
11.08.2026	Elternabend 1. Klasse
12.08.2026	Elternabend Kindergarten Gerbi
17.08.2026	Eröffnungsfeier 4.–6. Klassen, Seefeld, 08.10 Uhr
17.08.2026	Elternabend Kindergarten Seefeld
18.08.2026	Elternabend Kindergarten Oberdorf
18.08.2026	Elternabend Radtest, 19.00 Uhr
19.08.2026	Elternabend 3. Klassen, 19.00 Uhr
ab 24.08.2026	Lauskontrolle in allen Klassen
25.08.2026	Elternabend 5. Klassen, 19.00 Uhr
01.09.2026	Herbstwanderung Kindergarten (Verschiebedatum: 08.09.2026)
01.09.2026	Elternabend Übertritt Primar-Sek1, 6. Klassen, 19.00 Uhr
03.09.2026	Herbstwanderung 1.–6. Klassen (Verschiebedatum: 10.09.2026)
07.09.2026	Lachner Chilbi – unterrichtsfrei
14.09.2026	Clean-up-day 5. Klassen, morgens (Verschiebedatum 21.09.2026)
15.09.2026	Elternforum (Einladung an gesamte Elternschaft) Seefeld 19.00 Uhr
17.09.2026	Mostaktion in Morgenpause
17.09.2026	Radtest 4. Klassen
26.09. – 18.10.2026	Herbstferien
29.10.2026	Schulbesuchstag (Tag der offenen Schulen Ausserschwyz)
04.11.2026	Schulinterner Lehrpersonenweiterbildungstag – unterrichtsfrei
05.11.2026	Laternenumzug Kindergarten (Verschiebedatum: 12.11.2026)
12.11.2026	Nationaler Zukunftstag 5.+6. Klassen
26.11.2026	Leseabend Unterstufe
08.12.2026	Maria Empfängnis – unterrichtsfrei
24.12.26 – 06.01.2027	Weihnachtsferien
14.01.2027	Elterninformationsabend Kindergarten, 19.00 Uhr
ab 18.01.2027	Lauskontrolle in allen Klassen
19.01.2027	Schneesporttag Unterstufe (Verschiebedatum 02.02.2027)
19.01.2027	Butzi-Schule, 3. Klassen
21.01.2027	Schneesporttag 3. Klassen (Verschiebedatum 28.01.2027)
22.01.2027	Schneesporttag 6. Klassen (Verschiebedatum 29.01.2027)
25.01.2027	1. Fasnachtstag – unterrichtsfrei
08.02 & 09.02.2027	Güdelmontag und Chline Zischtig – unterrichtsfrei
27.02. – 14.03.2027	Sportferien
18.03.2027	Zeugnisabgabe 1. Semester, 6. Klasse
19.03.2027	Josefstag – unterrichtsfrei

20.03.2027	Bewegungstag Kindergarten
26.03. – 29.03.2027	Ostern: Karfreitag und Ostermontag – unterrichtsfrei
30.03.2027	Schulinterner Lehrpersonenweiterbildungstag – unterrichtsfrei
12.04.2027	Clean-up-day 3. Klassen, morgens (Verschiebedatum 19.04.2027)

01.05. – 17.05.2027 Frühlingsferien

19.05.2027	Sporttag 4. Klassen, morgens (Verschiebedatum 26.05.2027)
20.05.2027	Sporttag 5. Klassen, morgens (Verschiebedatum 03.06.2027)
23.05.2027	Bewegungstag Kindergarten
25.05.2027	Sporttag 6. Klassen, morgens (Verschiebedatum 01.06.2027)
27.05.2027	Fronleichnam – unterrichtsfrei
28.05.2027	Brückentag – unterrichtsfrei
02.06.2027	Sporttag Unterstufe, morgens (Verschiebedatum 09.06.2027)
04.06.2027	Sporttag 3. Klassen, morgens (Verschiebedatum 11.06.2027)
14.06.2027	Besuchsnachmittag neue Kindergarten-Kinder
28.06. – 02.07.2027	Klassenlager 4. Klassen (Mo–Mi oder Mi–Fr)
Juni 2027	Polysportives Sommerlager 5. Klassen
09.07.2027	Abschlussfeier 4.–6. Kl. und Abschieds-Ritual 6. Kl.
09.07.2027	Zeugnisabgabe KG und 1.–6. Klasse

10.07. – 15.08.2027 Sommerferien

Angaben Stand Juni 2026. Bitte beachten Sie die eventuell aktualisierten Informationen der Lehrpersonen sowie die Angaben auf der Homepage.

2027/2028

	1. Ferientag	1. Schultag
Schulbeginn		Montag 16.08.2027
Herbstferien	Samstag 02.10.2027	Montag 18.10.2027
Weihnachtsferien	Freitag 24.12.2027	Montag 10.01.2028
Sportferien	Samstag 26.02.2028	Montag 13.03.2028
Frühlingsferien	Samstag 29.04.2028	Montag 15.05.2028
Sommerferien	Samstag 10.07.2028	

Diese Feriendaten sind für alle Kindergartenschüler und Schulkinder verbindlich! Eltern wollen bitte die Ferienplanung anpassen, damit der geordnete Schulbetrieb gewährleistet bleibt. Holiday dates are mandatory for children attending kindergarten as well as primary school. Parents are to adjust their holiday plans accordingly, so that a smooth operation of school is guaranteed. Les dates de vacances sont obligatoires pour tous les élèves du jardin d'enfant et de l'école primaire. On prie les parents d'adapter leur organisation des vacances en respectant les dates de l'école pour que les leçons puissent avoir lieu régulièrement. Questi date sono obbligatorie per tutti gli allievi della scuola e del Kindergarten. Preghiamo i genitori di rispettare per favore questi termini, per assicurare un corso normale dell'attività scolastica. Estas fechas de días feriandos son obligatorias para todos los alumnos de la escuela y del Kindergarten. Los padres han de acomodar sus vacaciones a este plan, a fin de garantizar una marcha normal del año escolar. Bu Okul tatil planı aynı zamanda Kindergarten giden çocuklar içinde geçerlidir, Velilerin Okul tatil planına uymaları önemle rica olunur. Ve yöylece Okul düzeni bozulmari talebinin Okula devamsızlıgida önlenmis olur.

Klassenzuteilung Schuljahr 2026/2027

KG Seefeld a C. Stäuble M. Rüegg Raum 0.17/0.18	KG Seefeld b S. Kälin S. Reichmuth Raum U.17/U.18	KG Seefeld c A. Bajrami J. Kübler Raum U.13/U.14	KG Seefeld d S. Holinger S. Reichmuth Raum U.15/U.16	KG Gerbi a N. Frefel Eingang 1	
KG Gerbi b S. Fischer M. Holdener Eingang 2	KG Gerbi c J. Goig Eingang 2	KG Oberdorf a S. Joller F. Lenherr Raum «grün»	KG Oberdorf b N. Brülisauer Raum «gelb»	KG Oberdorf c D. Maquieira Raum «orange»	
EK Y. Vogt S. Elmer Raum: 0.01	1a L. Lussi Raum: 0.05	1b S. Züger Raum: 0.08	1c V. Birchler Raum: 0.07	1d F. Walker A. Herzog Raum: 0.03	1e A. Galluccio Raum: 0.11
2a R. Nauer M. Eicher Raum: 1.08	2b J. Thoma Raum: 1.03	2c C. Marty A. Mayer Raum: 1.01	2d C. Frey-Fedi M. Mächler Raum: 1.07	2e N. Majolet S. Steinegger Raum: 1.05	
3a S. Burlet V. Kälin Raum: 0.15	3b F. Bolt Raum: 0.16	3c K. von Ah Raum: 0.12	3d D. Fuchs Raum: 1.12	3e A. Meyes Raum: 1.11	
4a I. Pfister K. Pfister Raum: 1.18	4b N. Ryser Raum: 1.19	4c R. Roth Raum: 1.21	4d M. Schmid Raum: 1.15	4e F. Schubiger Raum: 1.16	
5a M. Kalberer Raum: 2.01	5b S. Ulrich Raum: 2.08	5c S. Kämpfen N. Kuprecht Raum: 2.05	5d T. Guntlin M. Gojani Raum: 2.07	5e A. Schuler Raum: 2.03	
6a F. Grünenfelder Raum: 2.27	6b Y. Strohm Raum: 2.15	6c R. Hüppin J. Wolfer Raum: 2.29	6d A. Adamovic Raum: 2.18	6e S. Angelovska Raum: 2.16	

Jobsharing in Klassen ist ab einem Pensum von 20% aufgeführt.

Unser Team

Neue Lehrpersonen stellen sich auf den Seiten 45–47 persönlich vor.



Kindergarten
Gerbi

Hinten: Nadine Frefel (Gerbi a), Regula Donner (IF),

Vorne: Simona Fischer (Gerbi b), Monika Holdener (Gerbi b), Jolanta Going (Gerbi c)

Neu: Anja Reumer (DaZ)



Kindergarten
Oberdorf

Hinten: Fiona Lenherr (Oberdorf a), Jolanda Betschart (IF und DaZ)

Vorne: Sophia Joller (Oberdorf a), Nerea Brülisauer (Oberdorf b), Daniela Maquieira (Oberdorf c)



Kindergarten
Seefeld

Hinten: Sonja Holinger (Seefeld d), Maya Rüegg (Seefeld a), Corinne Stäuble (Seefeld a), Sandra Kälin (Seefeld b)

Vorne: Andrea Bajrami (Seefeld c), Regula Sury (IF), Stefanie Reichmuth (Seefeld b/d)

Neu: Jasmin Kübler (Seefeld c)



Unterstufe
1. Klassen
Einführungsklasse

Hinten: Leonie Lussi (1a), Yvonne Vogt (Einführungsklasse), Christian Wiget (IF und DaZ), Vanessa Birchler (1c), Fabienne Walker (1d)

Vorne: Sarah Züger (1b), Alessandra Herzog (1d), Sandra Elmer (Einführungsklasse), Anita Steinegger (DaZ), Rinore Zejnullahu (LeA, ohne Bild)

Neu: Ada Galuccio (1e)



Unterstufe
2. Klassen

Hinten: Priska Germann (IF), Jacqueline Thoma (2b), Rahel Nauer (2a), Cornelia Marty (2c), Chantal Frei-Fedy (2d), Melanie Mächler (2d)

Vorne: Sabrina Steinegger (2e), Nicole Majoleth (2e), Andrea Mayer (2c), Regina Fehr (IF) Karin Schnellmann (IF, ohne Bild), Angelika Schmucki (TG, ohne Bild)

Neu: Martina Eicher (2a), Melanie Mächler (2d)



Mittelstufe 1
3. Klassen

Hinten: Delia Fuchs (3d), Fabienne Bolt (3b), Alexandra Meyes (3e), Jacqueline Demiéville (FLP, IF)

Vorne: Verena Kälin (IF), Simone Burlet (3c), Petra Bucher (TG)

Neu: Kira von Ah (3c)



Mittelstufe 1
4. Klassen

Hinten: Nina Berry (3c, 4d, 5a), Corina Kuster (FLP, IF), Nick Ryser (4b), Ivo Pfister (4a), Ramona Roth (4c)

Vorne: Michaela Schmid (4d), Helena Stocker (DaZ), Karin Pfister (4a, IF), Gabi Andres (TG)

Neu: Florian Schubiger (4e)



Mittelstufe 2
5. Klassen

Hinten: Sandro Ulrich (5b), Andrin Schuler (5e), Melanie Gojani (5d)

Vorne: Tabea Zimmer (IF), Tatjana Guntlin (5d), Simon Kämpfen (5c), Nathalie Kuprecht (5c)

Neu: Michelle Kalberer (5a)



Mittelstufe 2 6. Klassen

Hinten: Franziska Grünenfelder (6a), Yara Strohm (6b), Remo Hüppin (6c), Aleksandar Adamović (6d), Nathalie Vianin Graf (FLP, IF)

Vorne: Corina Kuster (FLP, IF), Simona Angelovska (6e), Sandra Bachmann (IF), Janine Wolfer (6c, ohne Bild), Cornelia Bruhin (TG, ohne Bild), Sabrina Calvini (Schwimmen, ohne Bild)



SeB

Hinten: Stefanie Ackermann, Helene Gördes, Theres Stähli, Irene Wichert, Andrea Oeler

Vorne: Mirjam Brunner, Irene Egli, Marina Bruno, Elda Lüchinger, Karin Oberholzer



Hauswartsteam

Hinten: Jürgen Züger, Dylan Ochsner, Thomas Stöcklin, Janik Oberholzer

Vorne: Haljide Asani, Jasmin von Rotz, Andreas Matter, Merhawi Tsegay, Carmen Schrödter (ohne Bild)

Schulsozialarbeit



Miriam Gerber, Luana Compagnoni

Psychomotorik



Hinten: Bettina Descasper, Simone Staub, Regula Donner

Vorne: Alina Dünki, Petra Hegner

Schuldienste

Schularzt	Dr. med. Martin Schmid	055 440 74 74
Schulzahnarzt	Dr. med. dent. Veronica Schoenberg	055 442 74 33
Beratungsdienst Schulpsychologie	Karin Guyer	055 415 50 90
Frühberatungs- und Therapiestelle für Kinder	Jutta Hermann	058 307 11 11
Heilpädagogisches Zentrum Auszerschwyz	Nicole Giesecke	055 415 80 60
Amt für Volksschulen und Sport (Schulcontrolling)	Sandro Valente	041 819 19 67
Triaplus/KJPD (Integrierte Psychatrie)	Walter Schoch	041 747 69 50
Religion katholisch	Marsia Carosella	055 451 04 73
	Cornelia Bilges	076 280 47 48
	Mauro Giaquinto	055 451 04 76
Religion reformiert	Doris Müller	055 410 73 50
	Lukas Dettwiler	078 684 86 20
	Margret Riess	077 229 98 99
Sternstunde	Jolanda Schnorf	079 329 81 68

Jahresmotto *zäme gstalte* – gemeinsam kreativ durch das Schuljahr

Unter dem Jahresmotto *zäme gstalte* standen an unserer Schule in diesem Schuljahr das gemeinsame Erleben, kreative Arbeiten und das klassenübergreifende Miteinander im Mittelpunkt. Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse entstanden in verschiedenen Projekten eindrucksvolle Werke, die zeigten, wie viel möglich wird, wenn viele Hände gemeinsam gestalten.

Im November fanden zwei besondere Projektstage statt, an denen die Schülerinnen und Schüler klassenübergreifend Weihnachtsschmuck bastelten. Eine engagierte Arbeitsgruppe bereitete im Voraus Materialien und Ideen vor, so dass in den verschiedenen Klassenzimmern eifrig geschnitten, geleimt, gesägt und geklebt werden konnte. Mit viel Fantasie entstanden grosse und kleine Baumschmuckstücke rund um das Thema *Süssigkeiten*. Die farbenfrohen Werke schmückten anschliessend sowohl den Schul-Weihnachtsbaum als auch den grossen Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz.



Im Januar wurde der Weihnachtsschmuck verkauft. Besonders schön war dabei, dass der Erlös der Winterhilfe Schweiz gespendet wurde. So konnten die Kinder erleben, dass gemeinsames Gestalten nicht nur Freude bereitet, sondern auch anderen Menschen helfen kann.



Im Februar standen drei weitere Gestaltungstage auf dem Programm. Unter dem Motto *Farb Form Fun* arbeiteten die Kinder erneut klassenübergreifend an verschiedenen Kunstwerken. Dabei entstanden grosse Gemeinschaftsarbeiten, an denen mehrere Gruppen gemeinsam beteiligt waren. Die älteren Schülerinnen und Schüler übernahmen Verantwortung, indem sie die jüngeren Kinder betreuten und unterstützten. Die Workshops wurden von Lehrpersonen geleitet und boten Raum für Kreativität, Austausch und neue Begegnungen.

Auch während diesen Tagen stand das gemeinsame Arbeiten im Vordergrund. Die Kinder lernten voneinander, entdeckten neue Fähigkeiten und erlebten, wie bereichernd Zusammenarbeit über die eigene Klasse hinaus sein kann.

Im Mai durften die entstandenen Kunstwerke im ganzen Dorf Lachen bewundert werden. Besonders freuten wir uns über die Ausstellungen im Obersee Center, im Kunsthaus sowie in verschiedenen Schaufenstern im Dorf, die alle für die Öffentlichkeit zugänglich waren.

Das Jahresmotto *zäme gstatte* wurde in diesem Schuljahr auf besondere Weise sichtbar: durch gemeinsames Arbeiten, gegenseitige Unterstützung und viele kreative Ideen. Wir danken allen Kindern, Lehrpersonen und Helfenden, die mit ihrem Engagement diese besonderen Projekte möglich gemacht haben.



Ein 6. Klässler hat mir
Schuhe binden beigebracht.
Das hat mir gefallen.

Ich habe einem Kleinen die Aufgabe
erklärt, schürze angezogen und Handschuhe.



Ich habe einem geholfen auszumalen
und Muster zuzumachen.



Ich habe jemanden erklärt, wo und was
er ausmalen könnte.



Ich konnte vielen kleinen
Kindern helfen und
es hatte viele coole Posten
FARB
FORM
FUN
sehr cool

Es war schön, dass die
kleinen Kinder dabei
waren und es hatte
Spas gemacht zusammen
zu basteln / zeichnen.
Schönen

Sozio-emotionales Lernen (SEL)

Im vergangenen Jahr hat sich die Steuergruppe mit der Förderung der sozio-emotionalen Kompetenzen (SEL) auseinandergesetzt.

Was bedeutet sozio-emotionales Lernen?

Es ist ein Prozess, in dem Schülerinnen und Schüler lernen ...

- ✓ ihre eigenen Emotionen wahrzunehmen und zu regulieren.
- ✓ mit Frust und Stress umzugehen.
- ✓ Empathie zu entwickeln.
- ✓ positive Beziehungen zu gestalten und zu pflegen.
- ✓ verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen.

Schulkinder, die lernen, mit ihren Gefühlen umzugehen, Konflikte zu lösen und andere einfühlsam zu behandeln, sind langfristig erfolgreicher – in der Schule und im Leben. Zudem werden ein angenehmes Klassenklima und ein wertschätzendes Miteinander gefördert.

Sozial-emotionales Lernen ist eng verbunden mit wichtigen Lebenskompetenzen. Dazu gehören Empathie, Kommunikationsfähigkeit, kritisches und kreatives Denken, Stressbewältigung, Entscheidungsfähigkeit und das Wahrnehmen der eigenen Gefühle. All diese haben zusätzlich einen positiven Effekt auf die psychische Gesundheit. Damit erhalten die Schülerinnen und Schüler das Werkzeug, um Herausforderungen im Alltag zu meistern, Freundschaften zu pflegen und sich in einer Gemeinschaft zurechtzufinden.

Im Unterricht arbeiten wir deshalb gezielt an den fünf Kernkompetenzen:



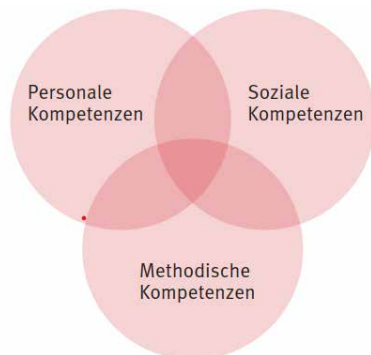
Das gesamte Schulteam wird sich an den Schulentwicklungstagen intensiv mit sozio-emotionalen Lernen auseinandersetzen. Dabei werden wir von einer externen Fachperson begleitet, die uns unterstützt, diesen Prozess schrittweise und nachhaltig an unserer Schule zu verankern.

Gemeinsam werden wir den Fokus auf die einzelnen Kompetenzbereiche legen. Die Kompetenzen werden anhand altersgerechter Module mit kurzen, handlungsorientierten Einheiten vermittelt, die sich nahtlos in den bestehenden Unterricht einbauen lassen. Dabei wird auf Bewährtes aufgebaut: «Give me five», CHILI und die Neue Autorität. Mit CHILI haben wir konkrete Werkzeuge zur Konfliktlösung im Alltag – SEL wiederum befähigt die Schülerinnen und Schüler, Konflikte gar nicht erst entstehen zu lassen.

Verankerung im Lehrplan 21

Sozial-emotionales Lernen ist ein Bestandteil des Lehrplans 21. Dieser unterscheidet zwischen fachlichen und überfachlichen Kompetenzen. Während fachliche Kompetenzen das konkrete Wissen in einzelnen Schulfächern betreffen, sind überfachliche Kompetenzen jene Fähigkeiten, die Schülerinnen und Schüler fächerübergreifend und für ihr gesamtes Leben benötigen.

Der Lehrplan 21 gliedert diese überfachlichen Kompetenzen in drei Bereiche:



Sozial-emotionales Lernen leistet einen wesentlichen Beitrag zum Aufbau all dieser Kompetenzen. Konkret bedeutet das: Wenn ein Kind lernt, eigene Stärken und Schwächen realistisch einzuschätzen, entwickelt es personale Kompetenz. Wenn es lernt, aufmerksam zuzuhören, Meinungen anderer einzubeziehen und in Konflikten konstruktiv zu handeln, wächst seine soziale Kompetenz. Und wenn es lernt, Herausforderungen kreativ und zielorientiert anzugehen, stärkt es seine methodische Kompetenz. Auch im Fachbereich Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG) finden sich direkte Bezüge.

Wir freuen uns, diesen Weg gemeinsam als Schule zu gehen – um eine Schulkultur zu gewährleisten, in der sich alle sicher, wertgeschätzt und eingebunden fühlen, um damit gemeinsam wachsen und lernen zu können.



Klasse 6a: Simon Kämpfen



Klasse 6b: Sandro Ulrich



Klasse 6c: Luzia Boog und Nina Berry



Klasse 6d: Andrin Schuler



Klasse 6e: Tatjana Guntlin und Dario Setz

Jubiläen



Stefanie Ackermann
Mirjam Brunner
Simona Fischer
Delia Fuchs
Janik Oberholzer



Sonja Holinger



Verena Kälin
Maya Rüegg



Gabi Andres
Ivo Pfister



Corinne Stäuble

Verabschiedungen

Schweren Herzens verabschieden wir Lehrpersonen und Mitarbeitende, die unsere Schule mit ihrem Engagement, ihrer Fachkompetenz und ihrer Persönlichkeit bereichert haben. Sie haben nicht nur Wissen vermittelt, sondern unsere Schülerinnen und Schüler begleitet, ermutigt und geprägt. Mit Geduld, Herzblut und grossem Einsatz haben sie den Schulalltag mitgestaltet und viele wertvolle Spuren hinterlassen.

Sigrist Beatrice, SeB (Pension)

Boog Luzia, Klassenlehrperson

Ruhstaller Patricia, Klassenlehrperson

Flury Gevot, DaZ Lehrperson

Hofer Brigitte, Schulrätin

Kaufmann Seraina, Klassenlehrperson

Lussi Karin, Kindergartenlehrperson

Schirling Iris, SeB

Wichert Irene, Heilpädagogik (Pension)

Christen Sinja, Klassenlehrperson (Stellvertretung)

Mader Lisa, Klassenlehrperson

Setz Dario, Fachlehrperson

Sidler Andreas, Fachlehrperson

Eintritt in Lachen

2019

2020

2021

2022

2023

2024

2024

2024

2024

2025

2025

2025

2025

Der Schulrat und das Schulleitungsteam danken allen austretenden Personen ganz herzlich für ihr grosses Engagement und wünschen ihnen für das neue Betätigungsfeld alles Gute und viel Freude.

Die neuen Lehrpersonen stellen sich vor



Ada Galluccio, Klassenlehrperson der Klasse 1e

Ich bin im Glarnerland aufgewachsen und auch heute noch dort wohnhaft. Nach meiner Ausbildung im kaufmännischen Bereich habe ich mich entschieden, meinen Wunsch, Lehrperson zu werden, weiterzuverfolgen. Deshalb habe ich an der Pädagogischen Hochschule Graubünden die Ausbildung zur Klassenlehrperson Zyklus 1 begonnen, die ich im Sommer 2026 abschliesse. Besonders freue ich mich darauf, die Kinder nach den Sommerferien beim Start in die 1. Klasse zu begleiten und gemeinsam mit ihnen viele schöne und spannende Momente zu erleben. In meiner Freizeit spiele ich Fussball beim FC Lachen/Altendorf, koche, backe und reise gerne.



Anja Reumer, DaZ Kindergarten Gerbi

Ich wohne in Nuolen und bin Mami von zwei schulpflichtigen Kindern. Ich durfte während vieler Jahre wertvolle Unterrichtserfahrung in der Unterstufe sammeln. Nun freue ich mich sehr, im neuen Schuljahr als DaZ-Lehrperson im Kindergarten Gerbi zu starten.



Florian Schubiger, Klassenlehrperson 4e

Hallo, ich bin Florian Schubiger, 25 Jahre alt und komme aus Uetliburg. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fussball und mache Musik. Mein Ziel ist es, ein positives und lernfreundliches Klassenklima zu schaffen, in welchem sich Ihr Kind wohlfühlt, Freude am Lernen erlebt und sich individuell weiterentwickeln kann. Ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

**Jasmin Kübler, Kindergarten Seefeld c**

Ich freue mich, ab August zusammen mit Andrea Bajrami im Kindergarten zu arbeiten. Nach einigen Jahren in einem Quartierkindergarten in Schübelbach freue ich mich sehr, nun wieder im Schulhaus tätig zu sein. Kreativität gehört zu meiner grossen Leidenschaft, deshalb fühle ich mich im Kindergarten ganz zuhause und freue mich darauf, mit Ihren Kindern viele tolle Dinge zu gestalten und zu entdecken. Auch privat bin ich als Mama von zwei Kindern gerne kreativ und oft auf Spielplätzen unterwegs.

**Kira von Ah, Klassenlehrperson 3c**

Ich freue mich sehr darauf, ab dem kommenden Schuljahr die Klasse 3c auf ihrem Weg zu begleiten und ein Teil des Teams von Lachen zu werden. Aufgewachsen bin ich in Nuolen und wohne nun in Lachen. Ich habe eine Lehre als Fachfrau Betreuung absolviert, zwei Jahre in der Kita gearbeitet und diesen Sommer die PH Zürich abgeschlossen. In meiner Freizeit findet man mich in der Kletterhalle, beim Joggen, beim Kreativsein oder mit Freunden. Ich bin sehr gespannt auf das kommende Schuljahr und freue mich auf die Zusammenarbeit.

**Larissa Stöckli, FLP Kindergarten Oberdorf c**

Ich freue mich, mich vorzustellen: Mein Name ist Larissa Stöckli und ich lebe mit meiner kleinen Familie im wunderschönen Lachen. Nach meiner Ausbildung als Fachfrau Betreuung und diversen Weiterbildungen erfülle ich mir nun meinen Kindheitstraum und beginne im September die Ausbildung zur Kindergarten- und Unterstufenlehrperson. Besonders freue ich mich darauf, freitags im Kindergarten Oberdorf unterrichten zu dürfen.

**Martina Eicher, IF und DaZ 1a/ FLP 2a**

Ich bin in Sarnen (OW) aufgewachsen und auf Umwegen in Lachen gelandet. Ich habe das Lehrerseminar in Hitzkirch besucht und bin seit 25 Jahren in verschiedenen Funktionen als Lehrerin tätig. Ausserhalb der Schule mag ich: Familie und Freunde, Reisen und Kochen, Natur und Wandern, Film und Musik.



Melanie Mächler, Klassenlehrperson 2d

Gemeinsam mit meinem Mann und meinen zwei Kindern wohne ich in Tuggen. In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit draussen in der Natur, am liebsten im Stall bei unseren Schafen und Hühnern. Ich liebe es kreativ zu sein und mache gerne Musik.



Michelle Kalberer, Klassenlehrperson 5a

Meine Freizeit verbringe ich sehr gerne in der Natur und tanke dort Energie für den Alltag. Besonders gerne bin ich beim Skifahren, Wandern oder mit meiner Kamera unterwegs, um schöne Momente festzuhalten. Ich wohne in Mels und durfte mein Studium an der PHGR in Chur absolvieren. Ich freue mich sehr darauf, die Kinder auf ihrem Weg zu begleiten und gemeinsam viele schöne Erlebnisse zu sammeln.



Miriam Gerber, Schulsozialarbeit

Seit Januar 2026 bin ich mit grosser Freude als Schulsozialarbeiterin in Lachen tätig. In den vergangenen Monaten durfte ich bereits viele Lehrpersonen, Kinder und Eltern kennenlernen und wertvolle Einblicke in den Schulalltag gewinnen. Seit über zehn Jahren arbeite ich im sozialen Bereich und konnte viele Erfahrungen mit Kindern und Jugendlichen sammeln. In meiner Freizeit bin ich am liebsten draussen unterwegs, sei es beim Klettern, Wandern oder Biken. Yoga, Tauchen oder Surfen bieten mir einen wertvollen Ausgleich zum Alltag.



Petra Bucher, Fachlehrperson TTG

Ich bin in der March aufgewachsen und wohne mit meiner Familie in Wangen. Vor 25 Jahren habe ich das Hauswirtschaftsseminar in Ingenbohl abgeschlossen. 19 Jahre habe ich WAH und TTG auf der Oberstufe unterrichtet. Seit nun 6 Jahren unterrichte ich auf der Primarstufe TTG, zusätzlich zu meinem Arbeitspensum in Galgenen unterrichte ich seit Dezember 2025 ein kleines Pensum in Lachen. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur mit Sport, Kochen Stricken, Häkeln oder Nähen.

**Musik- und Kunstschule Lachen-Altendorf**

Seestrasse 36, 8853 Lachen
055 451 26 70
mkla@bluewin.ch
www.mkla.ch

Sekretariat	Marty Luzia
Öffnungszeiten	Montag, Mittwoch und Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr
Schulleitung	Müller-Waagthaler Katalin
Mutationstermine	31. Mai bzw. 20. Dezember. Formulare sind erhältlich via Webseite oder auf dem Musikschulsekretariat.
Semesterbeginn	Der Unterricht an der Musik- und Kunstschule beginnt gleichzeitig mit der Volksschule.
Bitte beachten	Ohne rechtzeitige Kündigung wird das Schulgeld automatisch für ein weiteres Semester fällig. Verspätete Mutationen werden (falls noch möglich) nur nach Bezahlung einer Umtriebsgebühr von Fr. 70.– berücksichtigt.

Vorschau**Sa/So 24./25. Oktober 2026****MKLA Music Festival****Sa 17. April 2027****MKLA-Tag, Tag der offenen Tür****Sa/So 23./24. Oktober 2027****50 Jahr Jubiläum MKLA**

Aktivitäten und Konzertdaten finden Sie laufend unter **www.mkla.ch**

Unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied im Verein «Musikschule Lachen-Altendorf».

Die Anmeldung ist per Mail oder via Webseite (PDF-Formular) möglich. Die Mitgliedschaft erlischt bei Nichtbezahlung automatisch.

Jahresbeitrag für Einzelmitglieder (Privatpersonen)

Fr. 30.–

Jahresbeitrag für Kollektivmitglieder (Vereine, Firmen)

Fr. 100.–

Zwei Ehrenmitglieder der MKLA gehen in Pension – wir sagen danke

Barbara Marti, 48 Jahre an unserer Schule

Seit dem 11.11.1977 bereicherte uns Barbara Marti mit ihrem Unterricht in Klavier. Nach ihrer offiziellen Pensionierung im Juni 2021 unterstützte sie uns nochmals bis diesen Sommer. Sie liebte den Unterricht, hatte unendliche Geduld beim Korrepetieren, sie hatte das Klavierspiel gründlich gelernt und die Pädagogik dazu. Mehr als nur eine Generation durfte die ersten Versuche auf dem Klavier durch Barbara Marti machen. Sie unterrichtete nicht nur trockene Technik, sondern die Schülerinnen und Schüler erfuhren viel Freude beim Musizieren. Es kann sehr gut sein, dass sie immer wieder zu uns stösst, um uns mit Stellvertretungen zu unterstützen. Ihre vielen Auftritte und Begleitungen werden wir nicht vergessen und danken ihr für ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Schule. Wir hoffen, dass wir Barbara Martin immer mal wieder an unserer Schule sehen und wünschen ihr für den nächsten Abschnitt alles Gute.

Monika Risi, 34 Jahre an unserer Schule

Monika Risi unterrichtete während 34 Jahren eine grosse Violinklasse. Immer wieder motivierte sie, gestaltete Konzerte, ging mit den Schülerinnen und Schülern an Stufentests. Auch bei den Instrumentenvorstellungen war sie stets mit dabei. Das Rondolino leitete sie mit viel Freude und es entstand eine lustige, tolle Streicherschar, die sich jeden Mittwochnachmittag zum gemeinsamen Musizieren trifft. Mittendrin sass Monika Risi und animierte mit einer Engelsgeduld, auch wenn es noch nicht so ganz zu ihrer Zufriedenheit tönte.

Wir danken Monika Risi für dieses aussergewöhnlich lange und grosse Engagement und wünschen auch ihr alles Gute für die Zukunft. Wir hoffen, dass wir auch sie immer wieder an unseren Anlässen sehen.

2. MKLA Music Festival: 24./25. Oktober 2026



An dieser Stelle weisen wir gerne darauf hin, dass am 24./25. Oktober das zweite MKLA Music Festival über die Bühne gehen wird. Wir freuen uns auf den Jazz-Musiker Gwyn Jay Allen aus London, auf Michael Wäckerlin (alias The Human Jukebox), auf Alex Wilson, auf sehr viele grosse Chöre aus Altendorf und Lachen, auf alle unsere mitwirkenden Schülerinnen und Schüler und unsere Lehrpersonen, die schon wacker am Üben und Proben sind. Es wird

erneut ein grosses Fest des Miteinanders werden. Alle Details erscheinen bis nach den Sommerferien auf www.mklafestival.ch.

Instrumentalunterricht und Gesang

Blockflöte	(Sopran-, Alt-, Tenor-, Bassflöte) siehe Gruppenunterricht		
Sologesang	Haemig Beatrice	beatrice.haemig@mkla.ch	043 818 02 78
Querflöte	Huber Andrea	andrea.huber@mkla.ch	079 283 15 91
	Oberholzer Max	max.oberholzer@mkla.ch	079 659 26 40
Panflöte	Badstuber Yven	yven.badstuber@mkla.ch	076 530 29 91
Oboe	Marina Zwimpfer	marina.zwimpfer@mkla.ch	076 535 81 90
Fagott	Evelina Le Rose	evelina.lerose@mkla.ch	078 251 59 87
	Cziegler Katalin	auf Anfrage	
Klarinette	Nishiyama Anri	anri.nishiyama@mkla.ch	077 465 83 12
Saxophon	Szudra-Ng Faustyna	faustyna.szudra@mkla.ch	077 946 47 55
Trompete/Tenor- horn/Waldhorn	Kölbli Armin	armin.koelbli@mkla.ch	055 462 33 44
Posaune	Schmid Edgar	edgar.schmid@mkla.ch	055 440 50 65
Violine	Hernandez Miguel	miguel.hernandez@mkla.ch	055 442 64 11
Violine/Viola	Müller Katalin	katalin.mueller@mkla.ch	079 635 61 92
Violine	Däppen Pierina	pierina.daeppen@mkla.ch	078 768 04 22
Violoncello	Schmid Susanne	susanne.schmid@mkla.ch	055 440 50 65
Kontrabass	Cornemillot Lucie	lucie.cornemillot@mkla.ch	077 410 64 00
Harfe	Horat Alexandra	alexandra.horat@mkla.ch	077 434 63 36
Gitarre/E-Bass	Jud Roland	roland.jud@mkla.ch	055 410 36 33
	Sóvény Olivér	oliver.soeveny@mkla.ch	079 699 66 63
	Jones Max	max.jones@mkla.ch	079 175 46 03
Klavier	Ivanovic Darko	darko.ivanovic@mkla.ch	078 705 14 42
	Müller Diana	auf Anfrage	
	Dovhan Olena	olena.dovhan@mkla.ch	079 463 24 51
	Van Veen Sybille	sybille.vanveen@mkla.ch	055 440 69 23
	Schwager Shoko	shoko.schwager@mkla.ch	078 806 17 75
Akkordeon/ Schwyzerörgeli	Schorer Christine	christine.schorer@mkla.ch	079 366 39 72
Schlagzeug	Brodbeck Matthias	matthias.brodbeck@mkla.ch	043 288 50 55
(Perkussion)	Knobel Hugo	hugo.knobel@mkla.ch	055 444 21 94
Mallets/Djembe	Brodbeck Matthias	matthias.brodbeck@mkla.ch	043 288 50 55



Ensembles

Kinderchöre Lachen	Stocker Helena	helena.stocker@mkla.ch	079 295 28 07
Kinderchor Altendorf	Flores Mélanie	melanie.flores@mkla.ch	076 338 84 35
Jugendchor	Stocker Helena	helena.stocker@mkla.ch	079 295 28 07
Streicherensemble	Müller Katalin	katalin.mueller@mkla.ch	070 635 61 92
Rondolino			
Jugendorchester	Jacklin Nathan	nathan.jacklin@mkla.ch	079 275 73 13
Ausserschwyz			
Jugendmusik	Hüppin Dominik	dominik.hueppin@mkla.ch	078 724 01 50
Siebnen	Schönbächler Michael	michael.schoenbaechler@mkla.ch	078 801 27 54
	Diethelm Florian	florian.diethelm@mkla.ch	078 627 99 97
MKLA-Band	Jones Max	max.jones@mkla.ch	079 175 46 03
Schlagzeugensemble	Brodbeck Matthias	matthias.brodbeck@mkla.ch	043 288 50 55

Gruppenunterricht

Rhythmik	Isabelle Heinzer	isabelle.heinzer@mkla.ch	079 329 99 15
Musikalische	Martinez Anita	anita.martinez@mkla.ch	079 327 57 58
Grundschule	Le Rose Evelina	evelina.lerose@mkla.ch	078 251 59 87
Blockflöte	Bendel Irène	irene.bendel@mkla.ch	079 453 31 82
	Martinez Anita	anita.martinez@mkla.ch	079 327 57 58
	Kölbli Armin	armin.koelbli@mkla.ch	055 462 33 44
Jazztanz	Gürtler Yael	yael.guertler@mkla.ch	
	Troxler Nicole	nicole.troxler@mkla.ch	079 288 98 33
	Rolli Samantha	samantha.rolli@mkla.ch	079 292 78 33
Theater	Bühlmann Kerstin	kerstin.buehlmann@mkla.ch	055 442 12 11
	Müller Meret	meret.mueller@mkla.ch	079 838 46 74

Kurskurse

Fotografie und Film	Isenring Andi	andi.isenring@mkla.ch	078 821 08 39
Malen und Zeichnen	Kunst 7	info@kunst7.ch	055 442 04 44
Keramik	Soldini Noemi	noemi.soldini@mkla.ch	078 759 60 00
Linol- und Siebdruck	Bondar Valeria	valeria.bondar@mkla.ch	076 231 64 43
Literaturzirkel	Keller Judith	judith.keller@mkla.ch	076 779 18 16

